Herren 3. Kreisklasse Gr. 2 RR

Nidderauer TTC V : TTC Lanzingen 1958 III
Sonntag, 04.02.2024, 16:00 Uhr

Nidderauer TTC V gegen TTC Lanzingen 1958 III 9:5

Großer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag beim Heimteam vom Nidderauer TTC V, als Francesco Carbone sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TTC Lanzingen 1958 III sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Senijad Trejic, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. In ihrem 2. Saisonspiel waren die Gäste vom TTC Lanzingen 1958 III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet. Auch die Zahl von 7 Fünf-Satz-Spielen zeugt von einem großen Fight.

Der Verlauf im Einzelnen: Unglücklich waren Pongratz / Carbone in der Partie gegen Kilgenstein / Lamott, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen Zähler für das Team verpassten Noroozi / Olschewski bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Fingerhut / Khashaei. Trejic / Franke überzeugten im Match gegen Huth / Schmitt, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein Satz reichte nicht, weshalb Sajad Noroozi das Spiel gegen Dieter Kilgenstein mit 1:3 verlor. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Manfred Fingerhut erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Senijad Trejic gewann gegen Manfred Fingerhut mit 3:2. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Martin Pongratz lag gegen Afshin Khashaei bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. 2:3 endete das Einzel zwischen Nicole Olschewski und Gabi Schmitt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Dieter Lamott war wenig später hingegen der Gastgeber Francesco Carbone, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Carbone mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Dennis Franke konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ralf Huth beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Nidderauer TTC V und des TTC Lanzingen 1958 III. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manfred Fingerhut wurden Sajad Noroozi indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Völlig ungefährdet war indessen der Sieg von Senijad Trejic gegen Dieter Kilgenstein nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 12:10, 6:11, 11:9 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekam Martin Pongratz beim 3:0 von Gabi Schmitt. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Ein hartes Stück Arbeit hatte wenig später Nicole Olschewski beim 9:11, 11:4, 13:11, 5:11, 11:4 gegen Afshin Khashaei zu verrichten. Francesco Carbone gewann im Anschluss sein Spiel gegen Ralf Huth sicher in drei Sätzen. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2024 (19:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach nun 4 Siegen in Serie heißt es für den Nidderauer TTC V nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TSG Erlensee 1874 IV am 10.02.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TTC Lanzingen 1958 III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 17.02.2024 gegen die TSG Erlensee 1874 IV erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

Nidderauer TTC V

Doppel: Pongratz / Carbone 0:1, Noroozi / Olschewski 0:1, Trejic / Franke 1:0

Einzel: S. Noroozi 0:2, S. Trejic 2:0, M. Pongratz 2:0, N. Olschewski 1:1, F. Carbone 2:0, D. Franke 1:0

TTC Lanzingen 1958 III

Doppel: Fingerhut / Khashaei 1:0, Kilgenstein / Lamott 1:0, Huth / Schmitt 0:1

Einzel: M. Fingerhut 1:1, D. Kilgenstein 1:1, G. Schmitt 1:1, A. Khashaei 0:2, R. Huth 0:2, D. Lamott 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2024 (19:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").